

## Inhaltsverzeichnis

**Vorwort**

**Herausgeber/Autoren**

**Inhaltsverzeichnis**

**Stichwortverzeichnis**

**Informationen zur Benutzung der CD-ROM, Lizenzbedingungen**

### **I Anforderungen an die Ernährung des alten Menschen**

- 1 Energiebedarf im Alter  
A. C. SCHMID, H. HESEKER
- 2 Beurteilung der Energiezufuhr von Senioren  
A. C. SCHMID, H. HESEKER
- 3 Nährstoffbedarf im Alter  
A. C. SCHMID, H. HESEKER
- 4 Die Ernährungspyramide  
A. C. SCHMID, H. HESEKER
- 5 Ernährung bei geringer Nahrungsaufnahme  
A. C. SCHMID, H. HESEKER
- 6 Vollwertig essen und trinken nach den 10 Regeln der DGE  
A. C. SCHMID, H. HESEKER
- 7 Sensorische Wahrnehmungsveränderungen im Alter  
I. MATULLAT

### **II Hauswirtschaftskonzept**

B. WIEGAND-PRADEL

- 1 Das Hauswirtschaftskonzept – was gehört dazu und wie fange ich an?  
M. C. KLÖBER
- 2 Strukturelle Rahmenbedingungen
- 3 Speisenverteilsystem
- 4 Verpflegungskreislauf
- 5 Prozessorganisation
- 6 Speisesaal- und Essplatzgestaltung

7	Reklamationen R. KLÖBER
8	Wäscheversorgung S. KÜHNAU
9	Schnittstellenmanagement M. C. KLÖBER
<b>III</b>	<b>Mangelernährung und Dehydratation im Alter</b> M. LANGE-WAGNER
1	Definition der Mangelernährung
2	Mangelernährung und Körperzusammensetzung
3	Ursachen einer Mangelernährung
4	Folgen der Mangelernährung
5	Maßnahmen zur Vorbeugung und Behandlung einer Mangelernährung
6	Dehydratation im Alter
7	Gesundheitsgefahren bei großer Hitze U. BRUCKER
<b>IV</b>	<b>Ernährungskonzept zur Vorbeugung von Mangelernährung</b> A. C. SCHMID
1	Einleitung
2	Schematischer Überblick zum Ernährungskonzept
3	Erläuterung der Messinstrumente
4	Bemerkungen zum Einsatz des Ernährungskonzepts in Alteneinrichtungen
<b>V</b>	<b>Versorgung von dementiell erkrankten Menschen</b>
1	Allgemeine Begriffserklärung B. WIEGAND-PRADEL
2	Das Konzept „Esskultur im Heim“ M. BIEDERMANN
3	Basale Stimulation B. WIEGAND-PRADEL
4	Dehydratationsprophylaxe bei demenzkranken Menschen im Alzheimer Tageszentrum in Wetzlar B. ROTH, M. LIEB, B. LOTZ, U. OTTO

- 
- 5 Ess- und Tischkultur  
W. REBBE/U. BRUCKER
  - 6 Zubereitungs- und Angebotsformen der Speisen  
W. REBBE
  
  - VI Essenreichen und Nahrungsverweigerung**
  - 1 Nahrungsverweigerung  
M. LANGE-WAGNER
  - 2 Essenreichen  
B. WIEGAND-PRADEL
  
  - VII Besondere Kostformen**  
B. WIEGAND-PRADEL
  - 1 Ernährung bei Untergewicht
  - 2 Kostform bei Kaubeschwerden
  - 3 Kostform bei Schluckstörungen
  - 4 Obstipation
  - 5 Diarrhoe
  - 6 Ernährung bei Dekubitus
  - 7 Vegetarische Kost
  
  - VIII Angebot unterschiedlicher Diätkostformen**
  - 1 Vollkost (vollwertige Kost)  
A. C. SCHMID
  - 2 Leichte Vollkost  
A. C. SCHMID
  - 3 Ernährung bei Diabetes mellitus  
A. C. SCHMID, B. WIEGAND-PRADEL
  - 4 Ernährung bei Fettstoffwechselstörungen  
B. WIEGAND-PRADEL
  - 5 Ernährung bei erhöhten Harnsäurewerten und Gicht  
A. C. SCHMID
  - 6 Ernährung bei Nierenerkrankungen  
B. WIEGAND-PRADEL

- 7 Ernährung bei starkem Übergewicht (Adipositas)  
B. WIEGAND-PRADEL
- 8 Ernährung bei Osteoporose  
A. C. SCHMID
- 9 Ernährung bei Rheuma  
B. WIEGAND-PRADEL
- 10 Ernährung bei Tumorerkrankungen  
B. WIEGAND-PRADEL
- 11 Ernährung bei Milchzuckerunverträglichkeit (Laktoseintoleranz)  
B. WIEGAND-PRADEL
- 12 Ernährung bei Glutenunverträglichkeit  
B. WIEGAND-PRADEL
- 13 Ernährung bei Hypertonie (Bluthochdruck)  
B. WIEGAND-PRADEL
  
- IX Sondenkost**  
B. WIEGAND-PRADEL
- 1 Begriffserklärung künstliche Ernährung
- 2 Auswahl der geeigneten Ernährungssonde
- 3 Technik der Sondenlegung
- 4 Die Sondennahrung
- 5 Applikationshilfen
- 6 Indikation für eine Ernährungssonde
- 7 Beispiel für einen Kostaufbau über PEG
- 8 Nährstoffbedarf und Flüssigkeitsbedarf
- 9 Durchführung der Sondenernährung
- 10 Allgemeine Grundregeln zur Medikamentengabe über eine Ernährungssonde
- 11 Hygienemaßnahmen
- 12 Kontrollen bei der Sondenernährung
- 13 Probleme und Problemlösungen
- 14 Liste von Medikamenten, die als Nebenwirkung gastrointestinale Beschwerden hervorrufen können
- 15 Selbstgefertigte Sondennahrungen („home-made“) vs. industriell hergestellte Produkte

16	Rechtlich-ethische Aspekte
17	Rechtliche Grundlagen
18	Patientenbeispiele
<b>X</b>	<b>Munderkrankungen und Mundpflege</b>
	CH. BENZ
1	Einleitung
2	Munderkrankungen im Alter
3	Mundpflege in der Pflege
4	Das Duale Konzept – Ein Modellprojekt in München
<b>XI</b>	<b>Lebensmittelhygiene</b>
	TH. REICHE
1	Grundlagen des Lebensmittelrechts
2	Produktionshygiene in der Seniorenverpflegung
3	Das betriebliche Eigenkontrollsystem
4	Personalhygiene
5	Personalschulung und Belehrung
<b>XII</b>	<b>Rechtliche Grundlagen</b>
	B. WIEGAND-PRADEL, K.-H. POPPE, J. SCHNEIDERERIT
1	Pflegequalitätssicherungsgesetz
2	Heimgesetz
3	Heimmitwirkungsverordnung
4	Gesetz über den Verkehr mit Arzneimitteln (AMG)
5	Sozialgesetzbuch
6	Verordnung (EG) Nr. 178/2002
7	Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB)
8	Diätverordnung
9	Bilanzierte Diäten (Trink- und Sondenkost)
10	Medizinproduktegesetz (MPG)
11	Biostoffverordnung (BioStoffV)
	S. WALDEN

### **XIII Anhang**

- 1 **Ärzte-Information**  
H. HESEKER
- 2 **Angehörigen-Information**  
H. HESEKER
- 3 **Der Fragebogen zur Ess- und Trinkbiographie**  
A. C. SCHMID, M. LANGE-WAGNER, B. WIEGAND-PRADEL
- 4 **Der MNA-Fragebogen inkl. Anleitung zum Ausfüllen**
- 5 **Die Checkliste für Ernährungsrisiken**  
A. C. SCHMID, M. LANGE-WAGNER, B. WIEGAND-PRADEL
- 6 **Der Katalog über Ernährungsrisiken und Lösungsvorschläge**  
A. C. SCHMID, M. LANGE-WAGNER, B. WIEGAND-PRADEL
- 7 **Der Dokumentationsbogen für bestehende Ess- und Trinkgewohnheiten sowie eingeleitete Ernährungsmaßnahmen**  
A. C. SCHMID, M. LANGE-WAGNER, B. WIEGAND-PRADEL
- 8 **Ernährungsdokumentation zur Ermittlung der Portionsgrößen**  
A. C. SCHMID, M. LANGE-WAGNER, B. WIEGAND-PRADEL
- 9 **Das Ess- und Trinkprotokoll**  
A. C. SCHMID, M. LANGE-WAGNER, B. WIEGAND-PRADEL
- 10 **Die Ernährungsdokumentation und Verlaufskontrolle bei Sondenkost**  
A. C. SCHMID, M. LANGE-WAGNER, B. WIEGAND-PRADEL
- 11 **Das Ess- und Trinkprotokoll bei Sondenkost**  
A. C. SCHMID, M. LANGE-WAGNER, B. WIEGAND-PRADEL
- 12 **Gewichtsverlaufskurve**

### **XIV Weitere Themen**

- 1 **Wechselwirkungen von Medikamenten**  
B. WIEGAND-PRADEL
- 2 **Muskelkräftigung für Senioren – Gesundheit, Mobilität, Wohlbefinden und Lebensqualität**  
H. MÖLLENHOFF
- 3 **Die Bedeutung der neuen MDK-Prüfrichtlinien für die Hauswirtschaft**  
C. MENEBRÖCKER, S. EBNER
- 4 **Konzepte aus der Praxis**

### **Literatur**